

Bundesanzeiger

Name	Bereich	Information	V.-Datum
EGH - Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011	20.02.2013

EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH

Lautzenhausen

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011**Bilanz****AKTIVA**

	31.12.2011	31.12.2010
	Euro	Euro
A. Anlagevermögen		
I. Beteiligungen		
Beteiligung LPB-Hahn Solar GmbH	5.000,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke		
Mit Altsubstanz bebaute Grundstücke	12.517.792,67	11.563.892,86
II. Sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	420.044,97	37.498,25
III. Flüssige Mittel		
Guthaben bei Kreditinstituten	949,86	3.116,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.903,43	2.337,91
Bilanzsumme	12.948.690,93	11.606.845,15

PASSIVA

	31.12.2011	31.12.2010
	Euro	Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	250.000,00	250.000,00
II. Kapitalrücklage	10.000.000,00	10.000.000,00
III. Verlustvortrag	- 36.201,08	0,00
IV. Jahresfehlbetrag	- 21.332,21	- 36.201,08
	10.192.466,71	10.213.798,92
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	209.832,68	32.307,80
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.460.000,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.605,43	16.219,20
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	54.786,11	1.344.519,23
4. Sonstige Verbindlichkeiten	5.000,00	0,00
	2.546.391,54	1.360.738,43
Bilanzsumme	12.948.690,93	11.606.845,15

Anhang**1. Allgemeine Angaben**

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses der EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011 wurden die gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie die einschlägigen Vorschriften des GmbHG beachtet. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Bei der Gliederung und Bezeichnung der Abschlussposten sind die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit der EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH berücksichtigt.

Im Interesse der Klarheit und einer besseren Übersichtlichkeit sind nach den gesetzlichen Vorschriften, die Vermerke die wahlweise in Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder Anhang anzubringen sind, im Anhang aufgeführt. Betragsmäßige Angaben im Anhang erfolgen in der Regel in TEUR. Die Zahlen des Vorjahres sind in Klammern angegeben.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten berücksichtigt alle erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung. Vermögensgegenstände wurden höchstens zu Anschaffungs- oder Herstellkosten aktiviert.

Die **Beteiligungen** sind zu Anschaffungskosten bilanziert. Soweit erforderlich werden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen, dies war im Jahr 2011 nicht der Fall.

Die **zum Verkauf bestimmten Grundstücke** sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert gemäß § 253 HGB angesetzt.

Die **Sonstigen Vermögensgegenstände** sowie die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die **Sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Für zukünftige Aufwendungen aus der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten für Geschäftsunterlagen wurden entsprechende Rückstellungen in Höhe des jeweiligen Erfüllungsbetrags, d.h. unter Berücksichtigung der voraussichtlich im Erfüllungszeitpunkt geltenden Kostenverhältnisse gebildet. Bei der Ermittlung der Rückstellungen für Archivierungskosten wurde eine durchschnittliche Restaufbewahrungsdauer von 5,5 Jahren [vgl. BFH-Urteil vom 21.1.2009 - 3 K 12371/07 (EFG 2009 S. 1004)] zugrunde gelegt. Der Teil der Rückstellungen, welcher auf Ausgaben entfällt, die nach Ablauf des dem Abschlussstichtag folgenden Geschäftsjahres anfallen, wird mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind grundsätzlich zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Anlagevermögen

3.1.1 Entwicklung des Anlagevermögens

Das Anlagevermögen besteht ausschließlich aus Finanzanlagen und gliedert sich wie folgt:

	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen		
	01.01. 2011 TEUR	Zugänge TEUR	31.12. 2011 TEUR	01.01. 2011 TEUR	Zugänge TEUR	31.12. 2011 TEUR
Finanzanlagen						
Beteiligungen	0	5	5	0	0	0
	0	5	5	0	0	0
				Buchwerte		
				31.12. 2011 TEUR		31.12. 2011 TEUR
Finanzanlagen						
Beteiligungen				5		0
				5		0

3.1.2 Beteiligungen

Mit Notarvertrag vom 14. Dezember 2011 wurde die Gesellschaft LPB-Hahn Solar GmbH („LPB“) mit Sitz in Lautzenhausen gegründet. Die EGH Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH („EGH“) ist gemäß Gesellschaftsvertrag am Stammkapital mit einem Geschäftsanteil zum Nennbetrag von TEUR 5 (20 %-Anteil) beteiligt. Die LPB ist im Handelsregister beim Amtsgericht Bad Kreuznach unter der Nummer HRB 21313 eingetragen.

3.2 Umlaufvermögen

3.2.1 Zum Verkauf bestimmte Grundstücke

Bei dem Posten **mit Altsubstanz bebaute Grundstücke** TEUR 12.518 (TEUR 11.564) handelt es sich um Grunderwerbs-, Grunderwerbsneben- und Altlastenuntersuchungskosten für die sogenannten 300er und 700er Bereiche des Flughafens Frankfurt-Hahn, die jeweils mit zum Abriss vorgesehenen Gebäuden bebaut sind. Die Anschaffungskosten beinhalten anteilige Optionsgebühren, die in den Jahren 2009 und 2010 für das eingeräumte Optionsrecht aus dem zum 31. Dezember 2010 gekündigten Kaufoptionsvertrag mit der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH angefallen sind. Der Anstieg von insgesamt TEUR 954 entfällt mit TEUR 923 auf den Erwerb einer 700er Grundstücksfläche einschließlich Anschaffungsnebenkosten von TEUR 45, sowie weitere TEUR 1 stehen im Zusammenhang mit dem Erwerb der 300er Grundstücksfläche. Weitere Zugänge von TEUR 30 entfallen auf aktivierte Planungskosten für die Rahmenplanung im Bereich Cargo Nord.

Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:

	2011 TEUR	2010 TEUR
300er Fläche Flughafen Frankfurt-Hahn	10.776	6.910
700er Fläche Flughafen Frankfurt-Hahn	1.712	4.654

	201 1	20 10
	TEUR	TEUR
Cargo Nord Flughafen Frankfurt-Hahn	30	0
	12.518	11.564

Die Veränderung der Buchwerte resultiert aus der Neuallokation der Grundstückswerte nach Beendigung des Optionsvertrages in 2010 auf der Grundlage eines Gutachtens. Hieraus ergaben sich keine Auswirkungen auf den Jahresabschluss.

3.2.2 Sonstige Vermögensgegenstände

Der Posten **sonstige Vermögensgegenstände** in Höhe von TEUR 420 (TEUR 37) setzt sich wie folgt zusammen:

	2011	20 10
	TEUR	TEUR
Finanzamt - Steuererstattungsansprüche	75	36
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1	0
Forderungen gegen den Liquiditätspool des Landes Rheinland-Pfalz	344	0
Mietkaution	0	1
	420	37

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr sämtlich eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Bei den Forderungen gegen den Liquiditätspool des Landes Rheinland-Pfalz handelt es sich um kurzfristige Geldanlagen.

3.2.3 Flüssige Mittel

Die **Flüssigen Mittel** zum Bilanzstichtag betragen TEUR 1 (TEUR 3) und betreffen ausschließlich Guthaben auf Kontokorrentkonten.

3.3 Rechnungsabgrenzungsposten

Bei den aktiven **Rechnungsabgrenzungsposten** zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 5 (TEUR 2) handelt es sich um gezahlte Versicherungsprämien für das Jahr 2012 mit TEUR 3 (TEUR 2) sowie um IT-Leistungen für das Jahr 2012 mit TEUR 2 (TEUR 0).

3.4 Eigenkapital

3.4.1 Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Gesellschaftskapital beläuft sich unverändert auf TEUR 250. Am Stammkapital sind das Land Rheinland-Pfalz mit TEUR 237,5 (TEUR 150) sowie der Zweckverband Flughafen Hahn mit TEUR 12,5 (TEUR 12,5) beteiligt. Das Land Rheinland-Pfalz hat im Mai 2011 rückwirkend zum 1. Januar 2011 die Anteile der Gesellschafter IRP Immobilien-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH, Mainz, (TEUR 37,5), der TRIWO AG, Trier, (TEUR 37,5) sowie der FIRU Forschungs- und Informationsgesellschaft für Fach- und Rechtsfragen der Raum- und Umweltplanung GmbH, Kaiserslautern, (TEUR 12,5) zu Nominalwerten übernommen. Das Stammkapital ist vollständig einbezahlt.

3.4.2 Kapitalrücklage

Bei der Kapitalrücklage handelt es sich um Einzahlungen in Höhe von TEUR 10.000 (TEUR 10.000) des Gesellschafters Land Rheinland-Pfalz.

3.4.3 Verlustvortrag

Bei dem Verlustvortrag von TEUR 36 handelt es sich um den Verlust des Vorjahres.

3.4.4 Jahresfehlbetrag

Aufgrund eines durch das Land Rheinland-Pfalz geleisteten Zuschusses zum Zwecke der Projektförderung in Höhe von TEUR 596 (TEUR 829) beträgt der Jahresfehlbetrag der EGH lediglich TEUR 21 (TEUR 36).

3.5 Rückstellungen

Bei den **sonstigen Rückstellungen** handelt es sich um Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe von TEUR 198 (TEUR 6), Rückstellungen für Abschluss, Prüfung und Veröffentlichung in Höhe von TEUR 10 (TEUR 18) sowie um eine Rückstellung für Archivierungskosten in Höhe von TEUR 2 (TEUR 8)

3.6 Verbindlichkeiten

Der Posten **Verbindlichkeiten** in Höhe von TEUR 2.546 (TEUR 1.361) setzt sich wie folgt zusammen:

	201 1	2010
	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.460	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26	16
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	55	1.345
Sonstige Verbindlichkeiten	5	0
	2.546	1.361

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** bestehen aus einem im Geschäftsjahr 2011 aufgenommenen Darlehen bei der Volksbank Hunsrück-Nahe eG, Simmern, in Höhe von TEUR 2.460 (TEUR 0).

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** bestehen gegenüber dem Land Rheinland-Pfalz im Wesentlichen aus einer Überzahlung im Rahmen des Verlustausgleichs 2009 mit TEUR 55 (TEUR 55). Im Vorjahr waren Verbindlichkeiten aus der Bereitstellung finanzieller Mittel im Rahmen des Liquiditätspools des Landes Rheinland-Pfalz von T€ 1.290 enthalten.

Bei den **Sonstigen Verbindlichkeiten** handelt es sich um den Anteil am Stammkapital der LPB-Hahn Solar GmbH. Da die Zahlung des Nennbetrages von TEUR 5 bis zum 31. Dezember 2011 nicht erfolgte, wird dieser Betrag als sonstige Verbindlichkeit ausgewiesen.

Von den gesamten Verbindlichkeiten haben TEUR 86 (TEUR 1.361) eine Laufzeit von bis zu einem Jahr sowie TEUR 1.689 (TEUR 0) eine Laufzeit von über fünf Jahren. Das Darlehen ist in Höhe von TEUR 2.500 durch Grundpfandrechte sowie durch die Erklärung des Gesellschafters Land Rheinland-Pfalz, dass während der Laufzeit des Darlehensvertrages die Mehrheitsbeteiligung nicht aufgeben wird bzw. dass bei Aufgabe der Mehrheitsbeteiligung eine Ausfallbürgschaft in Höhe des nach EU-Recht höchstzulässigen Vomhundertsatz (aktuell 80 %) für die zu diesem Zeitpunkt bestehende Darlehensvaluta übernommen wird, gesichert.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

4.1 Sonstige betriebliche Erträge

Bei den **Sonstigen betrieblichen Erträgen** handelt es sich insbesondere um Zuschüsse des Landes Rheinland-Pfalz zum Zwecke der Projektförderung in Höhe von TEUR 596 (TEUR 829), in Höhe von TEUR 40 (TEUR 0) um Erlöse aus Vermietungs- und Verpachtungsgeschäften sowie in Höhe von TEUR 11 um Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen.

4.2 Materialaufwand

Der **Materialaufwand** entfällt mit TEUR 160 (TEUR 0) auf Aufwendungen für Abruchkosten sowie mit TEUR 3 (TEUR 0) auf Aufwendungen im Zusammenhang mit der Reparatur / Instandhaltung von Gebäuden.

4.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von TEUR 456 (TEUR 838) enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für Gutachten in Höhe von TEUR 200. Darüber hinaus beinhaltet der Posten insbesondere Aufwendungen aus der Geschäftsbesorgung mit der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, Lautzenhausen, in Höhe von TEUR 158 und Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 24.

4.4 Finanzergebnis

4.4.1 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Der Posten **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** enthält Zinserträge aus dem Guthaben des Liquiditätspools des Landes.

4.4.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** in Höhe von TEUR 30 (TEUR 28) enthalten im Wesentlichen Verzugszinsen aus verspäteten Zahlungen an die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH in Höhe von TEUR 8 (TEUR 23), Zinsen im Zusammenhang mit der Finanzmittelbereitstellung durch den Gesellschafter Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des Liquiditätspools des Landes in Höhe von TEUR 14 (TEUR 5) sowie Zinsen für das neu aufgenommene Darlehen bei der Volksbank Hunsrück-Nahe eG in Höhe von TEUR 6.

4.5 Sonstige Steuern

Der Posten **Sonstige Steuern** enthält Aufwendungen für Grundsteuer in Höhe von TEUR 19.

5. Sonstige Angaben

5.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus der Bilanz nicht ersichtliche Haftungsverhältnisse bestehen nicht.

Das Abschlussprüferhonorar für die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 beläuft sich auf TEUR 9 (TEUR 9). Das Honorar für andere Bestätigungsleistungen (Beratungsleistungen) im Rahmen des Jahresabschlusses beträgt TEUR 1 (TEUR 0).

5.2 Mitarbeiter

Im Jahr 2011 waren keine Mitarbeiter beschäftigt.

5.3 Anteilsbesitz

Zum Bilanzstichtag war die Gesellschaft mit einem Kapitalanteil von 20 % an der LBP beteiligt. Das Eigenkapital zum 31. Dezember 2011 von TEUR 15 und das Ergebnis 2011 von TEUR 10 beruhen auf der handelsrechtlichen Rechnungslegung.

5.4 Vergütungen für die Organe der Gesellschaft

Vergütungen für den Aufsichtsrat wurden im Berichtsjahr keine gezahlt.

5.5 Mitglieder der Geschäftsführung

Hubert Heimann Dipl.-Volkswirt

Wolfgang Pollety Dipl.-Kaufmann

5.6 Mitglieder des Aufsichtsrats (Stand 31. Dezember 2011)

Klaus Stumpf (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Dr. Ralf Teepe
Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
ab dem 30. März 2011

Dr. Jan-Dirk Just
Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
ab dem 22. November 2011

Hilmar Reinemann
Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
ab dem 01. Dezember 2011

Harald Rosenbaum
Bürgermeister, Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Flughafen Hahn, Kirchberg

Alexander Fuchs
Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
bis zum 01. Dezember 2011

Dr. Jochen Langen
Ministerialdirigent a. D., Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
bis zum 02. September 2011

Christian Gander
Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
bis zum 31. Juli 2011

Helmut Klein
Geschäftsführer IRP Immobilien-Gesellschaft Rheinland-Pfalz, Mainz
bis zum 24. Mai 2011

Lautzenhausen, den 29. Juni 2012

EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH

Hubert Heimann

Wolfgang Pollety

Der Jahresabschluss wurde am 21.09.2012 festgestellt.
